SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung CH135A

Verwendung der Zubereitung Tintenstrahldruck.

Synonym(e) ColorSpan 0901147-001

Chemische Familie Acrylat/Polymer/Pigment-Gemisch

CAS-Nr. Gemisch

Hersteller

Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmBH
Ueberlandstrasse 1
CH-8600 Dübendorf
Switzerland
Telefon + 41 44 634 10 20

Telefonnummer für Gesundheitsfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
(Direkt) 1-503-494-7199
HP Rufnummer für Kundenfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836
(Direkt) 1-208-323-2551
E-Mail: hpcustomerinquiries@hp.com
Vergiftungsinformationszentrale +41 44 251 51 51
oder Nr. (24h Notfallnuummer) 145

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung Xi, R36/38, R52/53

Akute Gesundheitsschäden

Hautkontakt Berührung mit der Haut vermeiden..
Kontakt verursacht Hautreizungen.

Augenkontakt Reizt die Augen.

Einatmen Das Einatmen der Dämpfe oder Nebel dieses Produktes vermeiden. Das Einatmen der Dämpfe oder Nebel dieses Produktes kann Reizungen der Atemwege zur Folge haben.

Verschlucken Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Verschlucken zu erwarten.
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege Unter normalen Nutzungsbedingungen kann eine Exposition durch Kontakte mit der Haut und den Augen sowie durch Einatmen erfolgen

Physikalische Gefahren Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.

Gesundheitsgefährdung Reizt die Augen und die Haut.

Umweltgefahren Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts-prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Acrylic Acid,Monoalkyl,Alkylaryl Ester	3076-04-8	10-30	221-351-8	Xi, N, R36/37/38, 51/53
Multifunctional Acrylate	84170-74-1	10-30		Xi, R36/38
N-Vinylcaprolactam	2235-00-9	10-30	218-787-6	Xi, Xn, R22, 36
Substituted Phosphine Oxide	75980-60-8	1-5	278-355-8	Xn, R52/53, 62
2-Benzoyl-2-Dimethylamino-4-Morpholinobut	119313-12-1	0-1	404-360-3	N, R50/53

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
Bei Atemproblemen Sauerstoff verabreichen.
Sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen.

Hautkontakt	Im Falle eines Kontakts entfernen Sie sofort kontaminierte Kleidung und spülen Sie die Haut mit reichlich Wasser. Kleidung vor Wiederverwendung getrennt waschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen. Geben Sie mehrere Gläser Wasser. Bei Verschlucken AUF KEINEN FALL Erbrechen auslösen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflössen. Sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt und Methode	> 95 °C (> 203 °F) closed cup;
Feuerlöscheinrichtung/Hinweise zur Brandbekämpfung	Behälter aus Brandbereich entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist. Wasserablauf in Abwasserkanäle und Gräben vermeiden, die in Gewässer führen.
Geeignete Löschmittel	Trockenlöschpulver, Schaum, Kohlendioxid. Kein Wasser verwenden. Wasser zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Behälter und zum Schutz des Personals verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.
Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren	Verbrennung kann dichten, reizauslösenden Rauch freisetzen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.
Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	Feuerwehrleute müssen vollständige Schutzausrüstung tragen, einschliesslich Atemschutzgerät.
Besondere Löschhinweise	Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern Wassersprühnebel einsetzen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Berührung mit der Haut vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebeln vermeiden. Verschüttete Substanz nicht berühren oder hindurchgehen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden. Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.
Umweltschutzvorkehrungen	Nicht in Oberflächenwaser oder Kanalisation gelangen lassen.
Reinigungsverfahren	Mit Erde, Sand oder einer anderen nicht entzündlichen Substanz absorbieren und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Das Einatmen der Dämpfe oder Nebel dieses Produktes vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Lagerung	Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe von starken Oxydationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Von Hitze, Funken und offener Flamme entfernt halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Kindern fernhalten.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Persönliche Schutzkleidung

Atemschutz	Für angemessene Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Augenschutz	Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind). Im unmittelbaren Arbeitsbereich eine Not-Augenduschvorrichtung und Schnelldusche zur Verfügung stellen..
Haut- und Körperschutz	Geeignete chemikalienbeständige Kleidung tragen. Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen.

Hygienemaßnahmen	Dieser Stoff darf nicht in Kontakt mit der Haut gelangen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Verschmutzte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild	Nicht verfügbar.
Aggregatzustand	Flüssig.
Aggregatzustand	Flüssig.
Farbe	Cyan
Geruch	Charakteristisch.
Geruchsgrenzwert	Nicht verfügbar.
pH-Wert	Nicht verfügbar.
Siedepunkt	> 100 °C (> 212 °F) (@ 760mmHg)
Flammpunkt	> 95 °C (> 203 °F) closed cup;
Entflammbarkeit	Nicht verfügbar.
Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%	Nicht verfügbar.
Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%	Nicht verfügbar.
Dampfdruck	Nicht verfügbar.
Relative Dichte	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser	< 0.1 g/g
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Nicht verfügbar.
Viskosität	10 - 30 cP
Dampfdichte	> 1
Verdunstungsgeschwindigkeit	< 0.05 BuAc
Schmelzpunkt	Nicht verfügbar.
Gefrierpunkt	Nicht verfügbar.
Zündtemperatur (°C)	Nicht verfügbar.
Spezifisches Gewicht	1.02 - 1.1
Flüchtige organische Bestandteile	< 95 g/l

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen	Hitze, Flammen und Funken. Sonnenlichtexposition.
Zu vermeidende Materialien	Starke Säuren, Laugen und Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.
Gefährliche Polymerisation	Eine gefährliche Polymerisation kann eintreten.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Chronische Toxizität	Längere Einwirkung verursacht lokale Reizung der Haut und Schleimhäute, besonders an den Augen.
Teratogenität	Nicht bekannt
Weitere Informationen	Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Aquatische Toxizität Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung Die Substanz nicht in die Kanalisation oder die Wasserversorgung ablaufen lassen. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IATA

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

Allgemein nicht reguliert

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung

Enthält 2-Benzoyl-2-Dimethylamino-4-Morpholinobutyrophenone, Acrylic Acid,Monoalkyl,Alkylaryl Ester, Multifunctional Acrylate, N-Vinylcaprolactam, Substituted Phosphine Oxide

Symbol(e)

Reizend

R-Sätze
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze
S24/25 Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Informationen des Herstellers
Hewlett-Packard
11311 K-Tel Drive
Minnetonka, MN 55343 US
Produktinformation 1-800-925-0563

Auflistung der relevanten R-Sätze
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R36 Reizt die Augen.
R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

Rechtliche Hinweise	Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.
Ausgabedatum	02-28-2009

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Kodierung nach US-Bestimmungen
COC	Cleveland Open Cup (COC)
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	International Agency for Research on Cancer
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationale Giftnotrufzentrale
osha	Occupational Safety and Health Administration
PEL (Zulässiges Expositionsmass)	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Resource Conservation and Recovery Act
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
TLV	Schwellenwert
TSCA	Toxic Substances Control Act
Flüchtige organische Bestandteile	Flüchtige Organische Bestandteile